



Baden-Württemberg

LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG

Pressemitteilung

19. Dezember 2018

Baden-Württemberg von oben – Copernicus & Co

Im Rahmen des digital@bw Projekts „Kompetenzfeld Satellitendaten“ wird das Kompetenzzentrum Fernerkundung beim LGL um die Nutzung von Satellitendaten erweitert. Inhalt des Projektes ist die Untersuchung des Potenzials der Fernerkundungsdaten für den öffentlichen Bereich und die Entwicklung von Verfahren zur zentralen Aufbereitung dieser hochwertigen, komplexen Satellitendaten.

Ziel ist es, durch Verfahren der Satellitenfernerkundung die geotopographischen Daten der Landesvermessung schneller und umfassender fortzuführen und das bestehende Datenangebot gleichzeitig zu erweitern.

Seit 04.12.2018 ist mit der erstmaligen Bereitstellung von Copernicus-Satellitenszenen als WMS im Geoportal BW ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu einem Kompetenzzentrum Satellitendaten für Baden-Württemberg erreicht worden. Es werden für acht ausgewählte Monatshälften, nämlich April und Mai 2017 und 2018 Sentinel 2-Satellitendaten plus veredelte Daten (Indizes, Bandkomposite) mit einer geometrischen Auflösung von 10 m und 20 m bereitgestellt.

Die Satellitendaten eröffnen ein enormes Nutzungspotenzial und sind für Unternehmen, öffentliche Verwaltungen wie Landwirtschaft, Umwelt, Forst und Kommunalmanagement, aber auch die Privatwirtschaft und Bürger interessant.

Der Dienst ist unter <https://www.geoportal-bw.de/aktuelles> über die aktuelle Meldung „Themenkarte Fernerkundung“ nutzbar.

Hintergrundinformationen:

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) ist die obere Vermessungs-, Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde in Baden-Württemberg. Das LGL übt als Obere Landesbehörde die Fachaufsicht über die unteren Vermessungsbehörden, die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (ÖbVI) sowie die unteren Flurbereinigungsbehörden aus. Weitere Informationen zum Aufgaben- und Dienstleistungsspektrum des LGL sind unter www.lgl-bw.de zu finden.